

CD für den guten Zweck

MUSIK Sänger Nico Moreé widmet seinen Jubiläumsträger zugunsten der Schlaganfall-Hilfe. Warum sogar Hollywood Schauplatz ist.



Nico Moreé produziert in einem Tonstudio in Los Angeles.

FOTO: NICO MOHR

VON BABETT GUMBRECHT

EISLEBEN/MZ - Das neue Projekt von Nico Mohr, im Mansfelder Land besser bekannt unter dem Künstlernamen Nico Moreé, verbindet die Leidenschaft Musik mit seinem Engagement für den Schlaganfall Landesverband Sachsen-Anhalt. Seit ein paar Jahren setzt sich die gebürtige Eisleber in dem Verein, der Betroffenen von Schlaganfällen und deren Angehörigen zur Seite steht, ein. Denn in jungen Jahren erlitt der Entertainer selbst einen schweren Hirnschlag. Das habe ihn aber nie daran gehindert, weiterhin Musik zu machen und auf der Bühne zu stehen.

Im vergangenen Jahr beging Moreé sein 30-jähriges Bühnenjubiläum. Ein Highlight seiner musikalischen Karriere. „Ich habe den Entschluss gefasst, einen meiner großen Träume umzusetzen“, sagt Mohr - eine CD-Aufnahme in Amerika. „Nun soll dieses Vorhaben umgesetzt werden. Eines der renommiertesten Tonstudios in Los Angeles hat mir angeboten, zwei Gesangsaufnahmen zu realisieren“, so der Sänger. Nach zahlreichen Gesprächen mit Branchenkennern habe er sich entschlossen, zwei Songs produzieren zu lassen. Zum einen eine Neukomposition und zum anderen einen Erfolgshit der Beach Boys. „Diese produzierten im Jahr 1965 das einzig-

artige Album ‚Pet Sounds‘. Bandleader Brian Wilson schuf damit einen Meilenstein der modernen Musikgeschichte“, meint der Eisleber.

Ein Song vom Album, „Sloop John B.“, sei neu arrangiert worden und habe sich zum weltweiten Kassenschlager entwickelt. „Dieser Song entstand in den heutigen Eastwest Studios in Hollywood. Die Studios sind legendär, da auch Frank Sinatra, Michael Jackson, Madonna und zuletzt auch Stars wie Justin Timberlake und Lady Gaga ihre großen Erfolge dort produzieren ließen“, sagt der Entertainer. Diese Hitschmiede, die jährlich mehrfach Grammys abräumt, habe Mohr 2022 besucht. „Ein Produzententeam und ein Plattenlabel stehen in den Startlöchern. Die Songs werden dann in Deutschland durch professionelle Studiomusiker live eingespielt“, sagt Mohr. Die Tonspuren würden dann nach Los

Angeles gehen und dort abgemischt. „Danach wird die Produktion veröffentlicht“, so Mohr. Der Tonträger solle in einer überschaubaren Stückzahl gepresst und verkauft werden. „Wann genau die CD erscheint, ist noch nicht ganz klar“, so Mohr. Der Verkaufserlös soll, abzüglich der entstandenen Kosten, vollumfänglich dem Schlaganfall Landesverband Sachsen-Anhalt zur Verfügung gestellt werden.

Seit 2019 engagiert sich Mohr in dem Verein mit Sitz in Halle. Er selbst überlebte mit 29 Jahren nur knapp einen Schlaganfall. Vier Wochen lag er im Koma. Mohr: „Sie machten meiner damaligen Frau wenig Hoffnung, dass ich es schaffen würde“, so Mohr. Das Reden fiel schwer, aber der Gedanke an die Musik gab ihm Kraft. „Das Erste, was ich wollte, war mein Discman. Ich wollte unbedingt wieder auf die Bühne.“ Und das schaffte er. Bereits nach einem Jahr stand er wieder vor Publikum.

„Aber so etwas übersteht man nie ohne Folgen“, sagt Mohr. Und es könne jeden treffen. Das merke er in seiner täglichen Arbeit im Verein. „Die Betroffenen werden immer jünger“, so der Schlagersänger. Ihm sei es wichtig, aufzuklären. Umso schöner, dass er dafür Musik und Engagement verbinden kann. „Sobald die CD fertig ist, gibt es eine große Präsentation in Halle“, so Mohr.

„Ein Tonstudio in Los Angeles wird zwei Songs realisieren.“

Nico Moreé
Sänger